Jahreshauptversammlung der Westfälischen Clubvereinigung 2015

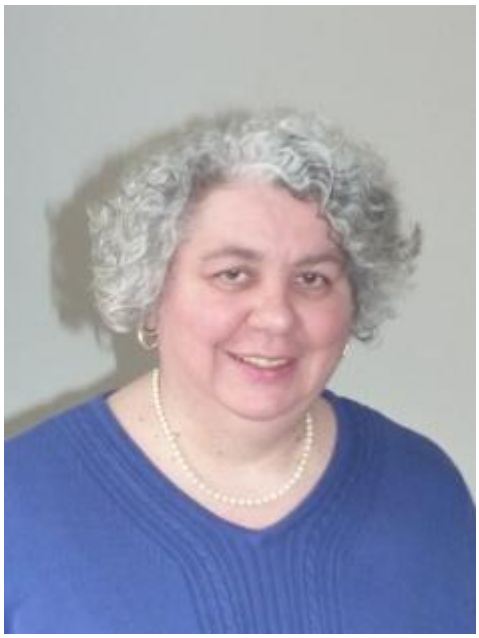
Am 15. März 2015 um 10:10 Uhr eröffnete der Landesclubobmann Peter Lührs im „Bürgerhaus" Dortmund-Bövinghausen die Versammlung und begrüßte die anwesenden Club- bzw. Sektionsvorsitzenden und Delegierten recht herzlich. Besondere Grüße gingen an die ZDRK Ehrenmeister Gero Schulz und an den Obmann für Schulung und Ausstellungswesen im LV Westfalen Herbert Schwarzelmüller, den Ehrenvorsitzenden der westfälischen Landesclubvereinigung Günter Böttiger, das Ehrenvorstandsmitglied der westfälischen Landesclubvereinigung Friedhelm Löser sowie an die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit der Clubs im ZDRK Brigitte Lührs sowie an die heutige Referentin Anja Rose (Union-Mischfutter). 15 Punkte standen auf der Tagesordnung und diese wurde von der Versammlung genehmigt.

Im Anschluss der Begrüßung bat Zfd. Lührs alle Anwesenden sich für eine Schweigeminute für die verstorbenen Zuchtfreunde von ihren Plätzen zu erheben. Stellvertretend für alle verstorbenen Zuchtfreunde nannte er den Zfd. Gerd Koppmeier, welcher am 19. Januar 2015 verstarb. Dieser war über viele Jahre stellv. Landesclubobmann. Die Feststellung der Anwesenheit übernahm die Schriftführerin Tatjana Ruthmann. Es waren 35 Clubs bzw. Sektionen anwesend, es fehlten 3 Club/Sektionen entschuldigt und 7 Clubs/Sektionen unentschuldigt. Somit kamen 78 Stimmen aus der Versammlung und 3 Stimmen aus dem Vorstand zusammen (insgesamt 81 Stimmen).

Die Niederschrift der JHV 2014 wurde von Tatjana Ruthmann verlesen und wurde ohne Einwände von der Versammlung genehmigt. (Sie wurde in der Kaninchenzeitung 9/10-2014 veröffentlicht.) Es folgten die Jahresberichte des Vorstands. Der Landesclubobmann Peter Lührs teilte der Versammlung in seinem Jahresbericht mit, dass der Mitgliederstand (01.01.2015) der Landesclubvereinigung sich um 41 Mitglieder verringert hat, sie besteht derzeit aus 701 Mitgliedern. Im Zuchtjahr 2014 wurden von den westfälischen Clubfreunden 3072 Rassekaninchen auf 35 Clubschauen präsentiert. Die 30. Landesclubschau wurde vom Widderclub Recklinghausen W261 im Dezember in Herten mit 1117 Rassekaninchen ausgeführt. Es hatte sich das westf. Herdbuch und der KV Recklinghausen an diese Schau angeschlossen, so dass insgesamt 1585 Kaninchen gemeldet waren. Erfolgreich waren die Clubzüchter auch auf verschiedenen Clubvergleichsschauen so wie auf der LS in Hamm und BRS in Ulm. Den Clubzüchtern welche in Ulm Siegertiere zeigten, sprach er im Namen des Vorstandes der westfälischen Clubvereinigung seine Anerkennung aus. Die Hermelin- & Farbenzwergeclubs W46, 101, und W720 haben zum 31.12.2014 ihre eigenständige Tätigkeit eingestellt, sie fusionierten mit dem W193. Zum 01.01.2015 hat sich ein neuer Lohclub gegründet, er hat die Geschäftsnummer W543 Sektion Sprockhövel (KV Ennepe-Ruhr), 1. Vorsitzender ist der Zuchtfreund Dr. Thomas Schneider, Im Wiesengrund 10, 53797 Lohmar. Zum Schluss seines Berichtes dankte Peter Lührs noch den Vorstandskollegen/innen in der LV-Clubverwaltung, den Club- bzw. Sektionsvorsitzenden und dem LV-Vorstand für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschte allen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2015.

Der LV Clubkassierer Friedhelm Luhmann konnte in seinem Bericht über eine fast stabile Kassenlage berichten. Die Revisoren waren die Zuchtfreunde Helmut Brinkmann W664 und Stefanie Diekmann-Wilharm W80. Der Zfd. Brinkmann bestätigte dem Landesclubkassierer eine sehr gute und ordentliche Kassenführung. Peter Lührs gab einen Bericht von der ZDRK-Tagung für Clubs in Neuhof (LV Hessen) ab. 16 Punkte standen auf der Tagesordnung. Die ZDRK-Clubverwaltung wurde einstimmig entlastet. Auf der Fachtagung für die Abteilungsleiter der Clubs standen turnusmäßige Neuwahlen auf der Tagesordnung. Detlef Beckers (LV Rheinland) wurde zum stellvertretenden Abteilungsleiter und Brigitte Lühre (LV Westfalen) zur RfÖ wiedergewählt. Anträge wurden behandelt und nach einer regen Diskussion sollen diese nochmals neuformuliert den LV-Clubvorsitzenden zur Abstimmung zugesandt werden. Die Termine 2015 für die Clubvergleichsschauen und Landesclubschauen wurden bekannt gegeben. Eine Tierbesprechung (Rote Neuseeländer & Sachsengold) wurde von Detlef Beckers & Friedhelm Schürmann vorbereitet und durchgeführt. Die nächste Jahresfachtagung findet am 1. Mai 2015 in Neuhof (LV Hessen) statt. Zur Tierbesprechung sollen Großchinchilla und Kleinchinchilla vorgestellt werden.

Zur weiteren Aussprache der Berichte vom Vorstand hatte niemand mehr etwas beizutragen. Zfd. Brinkmann beantragte daraufhin die Entlastung des Vorstands, welche einstimmig von der Versammlung bestätigt wurde. Durch den Tod des stellv. Clubobmann Gerd Koppmeier, musste eine hier Ergänzungswahl stattfinden. Der Landesclubvorstand schlug als Kandidatin Rita Rottstegge (W611) vor. Es kam kein weiterer Vorschlag kam aus der Versammlung. Sie wurde einstimmig gewählt. Sie nahm die Wahl an, bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und stellte sich kurz vor.



Rita Rottstegge

Es stand turnusgemäß die Wahl des 1. Kassierers an. Der Landesclubvorstand schlug als Kandidat den bisherigen Kassierer Friedhelm Luhmann (W144) vor. Es kam kein weiterer Vorschlag kam aus der Versammlung. Er wurde einstimmig wieder gewählt. Der Zfd. Friedhelm Luhmann bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nahm die Wahl an. Die Zuchtfreundin Anja Rose (Union-Mischfutter) hielt nach einer kurzen Vorstellung zu ihrer Person einen sehr interessanten Vortrag über die artgerechte Fütterung unserer Rassekaninchen. Sie präsentiert Ideen und Anregungen zur Fütterung von Rassekaninchen. Hierbei ging es nicht nur um die Fütterung mit Pellets. Sie baut ihren Vortrag auf folgenden Säulen auf: Einstreu, Stallklima, Stallgröße, Genetik, Futterqualität und Wasserqualität. Sie spricht von drei Kernbereichen, die die Leistung in der Rassekaninchenzucht bestimmen: Haltung, Zucht und Fütterung. Sie sprach über das Verdauungssystem der Kaninchen und erklärt anschaulich das Fressverhalten der Kaninchen. Erreger, die Probleme bei der Verdauung verursachen können, wurden besprochen. Kokzidien, Coli-Bakterien und Clostridien können zu Mukoider Enterotoxämie (Darmlähmung) führen. Infektionskrankheiten würden begünstigt durch: Stressfaktoren, dem Immunstatus des Bestandes, der Wasserqualität und den Haltungsbedingungen. Bei Kokzidien kann die Infektionskette durch Kokzidiostatika unterbrochen werden. Das Immunsystem kann durch Heil- und

Wildkräuter unterstützt werden. Der optimale ph-Wert im Kaninchenmagen liegt bei 1,5. Eine Futteraufnahme rund um die Uhr und eine lockere Schichtung des Mageninhaltes unterstützt den optimalen pH-Wert. Jungtiere brauchen viel Energie aus hochverdaulichen Komponenten, wenige Kohlenhydrate, viel Protein, artgerechtes Futter sowie Vitamine, Spurenelemente und Mineralstoffe in genauer Dosierung. Sie benötigen darüber hinaus ungesättigte Fettsäuren und essentielle Aminosäuren. Sie zeigte zum Abschluss die verschiedenen Komponenten im Union-Futter auf, damit jeder das richtige für seine Rasse und das Alter der Tiere fände. Der Vortrag wurde sehr aufmerksam von den Teilnehmern verfolgt.

Anja Rose

Peter Lührs sprach die neue Zahlungsform der Clubbeiträge ab evtl. 2016 an. Der Obmann für Schulung und Ausstellungswesen im LV Westfalen Herbert Schwarzelmüller erklärte der Versammlung die neue Zahlungsform für die Clubbeiträge im LV. Der Kreisverband erhält dann die Rechnung vom LV-Kassierer wo die Beiträge der Clubs an den Landesclub inkludiert sind, diese werden dann an den Landesclub weitergeleitet. Es gab keine weiteren Anregungen und Wünsche aus der Versammlung. Es lag bis zum 10.03.2015 kein schriftlicher Bewerber für die 31. Landesclubschau fürs Zuchtjahr 2016 vor. Deshalb wurde noch einmal in die Versammlung gefragt, welcher Club oder welche Clubs die 31. Landesclubschau übernehmen würden. Es gab keine Rückmeldung. Peter Lührs bat die Delegierten nochmals in den Clubs nachzufragen, wer bereit wäre die 31. Landesclubschau zu übernehmen.

Peter Lührs verlas die hohen Preisträger der 30. Landesclubschau und überreichte dann noch die ausstehenden Urkunden für die „Bronzene Plaketten vom Bundesministerium“ an Markus Schröter und Manfred Rasper. Der Obmann für Schulung und Ausstellungswesen im LV Westfalen Herbert Schwarzelmüller wies nochmals die Versammlung darauf hin, dass die Clubs auch ein Zuchtbuch zu führen hätten. Dies ist auch in der Satzung der Clubs nachzulesen(§11). Nach ein paar organisatorischen Punkten teilte der Landesclubobmann der Versammlung noch den Termin für die nächste Jahreshauptversammlung mit. Diese findet am 13. März 2016 um 10:00 Uhr wieder im „Bürgerhaus", Bockenfelderstraße 266, 44388 Dortmund statt. Anschließen wünschte er allen Delegierten noch eine gute Heimreise.

Im Anschluss konnten die Clubs die noch ausstehenden Beiträge zahlen. Die Versammlung endete um 12:15 Uhr.

Vorstand

Tatjana Ruthmann (Bericht und Bilder)

Schriftführerin & RfÖ der westfälischen Landesclubvereinigung